

**WIRTSCHAFT.
KRISE.
PERSPEKTIVEN.**

NACHHALTIG IN DIE ZUKUNFT?
Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft in
kleinen und mittleren Unternehmen

09.05.2023
16:30 - 19:00 Uhr
KLIMA ARENA
Sinsheim

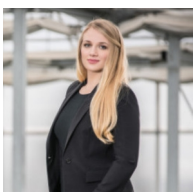
PROGRAMM

16:30	Herzlich willkommen! Andreas Lehrfeld Programmreferent, Reinhold-Maier-Stiftung Baden-Württemberg		Moderation Dr. Bernd Welz Vorstandsvorsitzender, KLIMA ARENA Sinsheim
	Besuch der Ausstellung in der KLIMA ARENA	19:00	Ende der Veranstaltung <i>anschließend Stehempfang</i>
17:30	Impulse und anschließende Fishbowl-Diskussion Dr. Maximilian Jungmann Gründer und Geschäftsführer, Momentum Novum Anne Kathrin Antic geschäftsführende Gesellschafterin, GlobalFlow GmbH Bernhard Storz Geschäftsführer, dokeo GmbH Alicia Minnerup Betriebswirtin, Lehrstuhl für Nachhaltiges Wirtschaften, Universität Mannheim		

VORGESTELLT



Alicia Minnerup
ist Doktorandin am Lehrstuhl für nachhaltiges Wirtschaften und Mitglied der Forschungsgruppe Familienunternehmen am Institut für Mittelstandsforschung an der Universität Mannheim. Sie forscht zur Umsetzung von Nachhaltigkeitsinitiativen im Unternehmen.



Anne Kathrin Antic
ist geschäftsführende Gesellschafterin der Global Flow GmbH. Sie ist Autorin des "Praxishandbuchs Abfallmanagement - wie Unternehmen die Kreislaufwirtschaft in Schwung bringen" und berät Unternehmen im Aufbau und der Optimierung von Entsorgungsprozessen.



Dr. Maximilian Jungmann
ist Gründer und Geschäftsführer von Momentum Novum und Geschäftsführer des Heidelberg Center for the Environment (HCE). Er leitet Seminare u.a. zu Innovationsmanagement an verschiedenen (Bildungs-)einrichtungen wie dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT).



Bernhard Storz
ist Geschäftsführer der Nachhaltigkeitsberatung Dokeo in Esslingen. 1995 gründete er die Storz Interaktive Medien GmbH als Produktionsstudio für CD-i und DVD. Hieraus entwickelte sich eine inhabergeführte Full-Service-Agentur mit mittlerweile rund 20 festen Angestellten.

ZUM THEMA!

Steigende Energiepreise, Fachkräftemangel, Lieferengpässe - kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) stehen vor großen Herausforderungen. Nicht zuletzt infolge des Klimawandels und der UN-Nachhaltigkeitsziele steht Nachhaltigkeit im besonderen Fokus der Wirtschaft. Dies spiegelt sich auch im gesetzgeberischen Rahmen wider: So sind KMU von dem 2021 verabschiedeten Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) in ihren umweltbezogenen Planungs- und Arbeitsprozessen indirekt betroffen. Gleichzeitig gewinnt das Prinzip der Kreislaufwirtschaft an Bedeutung, um zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise beizutragen.

Welche Bedeutung hat Nachhaltigkeit für kleine und mittelständische Unternehmen? Wo bestehen Probleme in der konkreten Umsetzung? Liegt in der Kreislaufwirtschaft bzw. im Abfallmanagement ein effektiver Lösungsansatz für nachhaltiges Wirtschaften? Diese und weitere Fragen möchten wir mit unseren Gästen diskutieren - und im Rahmen einer interaktiven Fishbowl-Diskussion, bei der Sie sich beteiligen können, auch mit Ihnen!

Die Networking-Veranstaltung findet in Kooperation zwischen der **Reinhold-Maier-Stiftung Baden-Württemberg**, der Nachhaltigkeits-Strategieberatung **Momentum Novum** und dem **Bundesverband mittelständische Wirtschaft** statt.

MIT ALLEN KRÄFTEN FÜR EINE LIBERALE WELT: UNSERE POLITISCHE BILDUNG UND BEGABTENFÖRDERUNG

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf freiheit.org!

INFORMATIONEN UND KONTAKTE

Veranstaltungsort

KLIMA ARENA
Dietmar-Hopp-Straße 6
74889 Sinsheim

Veranstalter

Reinhold-Maier-Stiftung
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Landesbüro Baden-Württemberg
Feuerseeplatz 14
70176 Stuttgart
www.reinhold-maier-stiftung.de

Organisation

Simon Lampe
Telefon +49 711 220707 33
simon.lampe@freiheit.org

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter

freiheit.org/teilnahmebedingungen

Jetzt anmelden unter
shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/5ceal
oder über unseren zentralen Service

E-Mail	service@freiheit.org
Telefon	+49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)
Fax	+49 30 69 08 81 02
Post	Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit Postfach 1164 53729 Sankt Augustin

ANMELDUNG

Bitte vollständig ausfüllen!

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 11 64
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter freiheit.org/teilnahmebedingungen
Ihre Anmeldung können Sie auch per E-Mail oder Fax senden: **Fax +49 30 69 08 81 02, E-Mail service@freiheit.org**

NACHHALTIG IN DIE ZUKUNFT?

09.05.2023, 16:30 Uhr, KLIMA ARENA, Sinsheim

.....
Name

.....
Vorname

.....
Institution

.....
Straße / Nr

.....
PLZ / Ort

.....
E-Mail

Ich habe die Teilnahmebedingungen (freiheit.org/teilnahmebedingungen) gelesen und stimme diesen zu. Die hier erhobenen Daten werden zum Zwecke der Leistungserfüllung verarbeitet und von der Stiftung stets vertraulich behandelt. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren Hinweisen zum Datenschutz auf der Homepage der Stiftung unter freiheit.org/datenschutz aus denen Sie u.a. auch ersehen können, welche Rechte Ihnen zustehen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten genutzt werden, um mich auf Veranstaltungen, Publikationen und sonstige Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen. Diese Informationen dürfen mir auch per E-Mail zugehen. In meinen Profileinstellungen auf shop.freiheit.org/#Profil kann ich konfigurieren, wie ich informiert werden möchte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail (service@freiheit.org) oder per Fax (+49 30 69 08 81 02) widerrufen.

.....
Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen für Dokumentationszwecke gemacht werden. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an service@freiheit.org. Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.